Audio-Transkript zu Tür 7 – Polizeiseelsorge Mecklenburg-Vorpommern

Hallo, ich schicke viele Grüße von der katholischen Polizeiseelsorge hier aus Mecklenburg-Vorpommern.

Als Adventstür habe ich die Tür meines Dienstwagens ausgewählt.

Sie steht für den Kern meiner Arbeit in der Landespolizei.

Ich bin viel unterwegs und versuche immer zu den Menschen zu fahren.

Ich glaube, wenn ich als Seelsorgerin aufhören würde, mich im Auftrag Gottes für die Menschen auf den Weg zu machen, könnte ich meinen Beruf an den Nagel hängen.

Mein evangelischer Kollege und ich versuchen da zu unterstützen, wo einige der 6200 Mitarbeitenden der Landespolizei uns brauchen.

Im Advent bieten wir zum Beispiel dreimal in der Woche auf die dienstliche E-Mail-Adresse einen kurzen Impuls zum Runterkommen an: Gedichte, Gedanken, Musik oder Bilder.

Außerdem verteilen wir ab dem ersten Advent unseren Adventsgruß, Karten mit einem Impuls und unserer Erreichbarkeit und einem Mini-Geschenk.

In diesem Jahr werden kleine Leuchtsterne dabei liegen.

Der Plan ist, mindestens 4000 dieser Karten persönlich in den Dienststellen vorbeizubringen, ins Gespräch zu kommen und so sichtbarer zu werden.

Ich wünsche euch und Ihnen einen gesegneten Advent.